

# Der Weg ins Rampenlicht

## NINDORF

Als Kleindarsteller bei Produktionen wie Notruf Hafenkante, Soko Hamburg oder im Kieler Tatort hat Sönke Reimers Blut geleckt. Jetzt stellt er Hobby und Leidenschaft mit einer absolvierten Prüfung zum Filmschauspieler auf solidere Beine.

Von Andrea Hanssen

Der Rückenwind von TV- und Leinwandstar Armin Rohde brachte den Stein für den Nindorfer weiter ins Rollen. „Mach was aus deinem Potential!“, hatte dieser ihm bei Dreharbeiten der ZDF-Krimi-Reihe „Nachtlicht“ mit auf den Weg gegeben. „Ich war eigentlich nur als Statist ohne Sprechrolle gebucht“, erzählt Sönke Reimers. „Doch dann baute der Regisseur kurzerhand einen Satz für mich ein, und ich musste praktisch einen ganzen Nachmittag lang „Ey, Mickie!“ brüllen.“ Nachdem der 48-Jährige sich bis dahin mit Online-Schauspieltraining weiter qualifizierte, fiel nun der Entschluss, sich bei der Schauspielwerkstatt Berlin anzumelden.

300 Unterrichtsstunden und eine Abschlussprüfung später gab es kürzlich das Zertifikat mit Brief und Siegel zum geprüften Filmschauspieler. „Die Ausbildung dauerte ein Jahr und war unterteilt in vier Online-Kurse“, berichtet Reimers. „Dazwischen gab es Wochenendlehrgänge wie Stimm- und Sprechtraining, Kamera-Acting oder Casting-Training.“ Für die erforderlichen Zwischenprüfungen produzierte der gebürtige Heider in Eigenregie jeweils Aufnahmen in einer Casting-Ecke seiner „Glanzgarage Dithmarschen“. Im Hauptberuf betreibt der gelernte Kfz-Mechaniker nämlich eine Autopflegewerkstatt unter diesem Namen in Albersdorf. Zehn bis 20 Wochenstunden steckt er laut ei-



**Oben:** Auch mit Martin Brambach (Mitte) war Sönke Reimers mal am Filmset. **Unten links:** Mit Schauspielerin Anna Loos stand Sönke Reimers gemeinsam vor der Kamera bei der Produktion einer Folge der ZDF-Kriminalfilmreihe Helen Dorn. **Unten rechts:** Sönke Reimers aus Nindorf ist frisch gebackener zertifizierter Filmschauspieler und kann bereits auf spannende Erfahrungen am Set zurückblicken. Foto unten rechts: Hanssen

gener Aussage aktuell in die Schauspielerei.

Registriert bei einer Kleindarstelleragentur und einer Datenbank namens Filmmakers stärkt Reimers seine digitale Präsenz in der Hoffnung auf weitere spannende Rollen. „Mit wöchentlichem Online-Schauspieltraining halte ich mich auf dem Laufenden“, erzählt er. „Dies geht alles nur aufgrund meiner Selbstständigkeit im Beruf.“ Wie kam es zu dem nicht ganz gewöhnlichen Hobby? Vier Jahre lang schnupperte Reimers zunächst ein bisschen Bühnenluft bei Auftritten der Nindorfer Theatergruppe.

Zu seiner ersten Filmrolle kam er durch ein Casting zu einem plattdeutschen Kurzfilm, der in Dellstedt gedreht wurde. Seine Lebenspartnerin Mareike Dudzus hatte seinerzeit davon in der Zeitung gelesen und

ihn zur Teilnahme überredet. „Nach dem Vorsprechen wurde ich prompt für eine der drei Hauptrollen besetzt“, erinnert sich Reimers. „Ich spielte Jochen, den etwas verpeilten Gerätewart der Jugendfeuerwehr.“ Was folgte, waren eine Bewerbung bei einer Hamburger Casting-Agentur und die Teilnahme an zahlreichen Workshops. Mittlerweile kann Reimers auf viele Rollen mit unterschiedlichem Anspruch und Umfang in seiner Vita zurückblicken. „Bei der ZDF-Produktion „Unter anderen Umständen“ musste ich für das Eingangsbild nur mit einem Trecker durchs Bild fahren“, berichtet Reimers. „Aber ich fungierte auch schon als Anspielpartner von bekannten Schauspielern wie Heino Ferch oder Martin Brambach.“ Ein Traum habe sich für ihn erfüllt, als er in der letzten Büttenwarder-Staffel

für die Rolle eines Bauern besetzt wurde.

Auch der Supermarkt Rewe wurde auf den Dithmarscher aufmerksam und engagierte ihn von 2022 bis 2024 als sein bundesweites Werbegesicht für Kartoffeln, so Reimers. Der Rewe-Markt in Meldorf engagierte ihn zudem für Printwerbung. „Die Gage für das dreistündige Halten einer Kartoffelkiste in die Kamera war höher als mein Verdienst in der Glanzgarage über drei Monate“, sagt Reimers schmunzelnd. Und noch ein Genre nutzte in der Vergangenheit sein Talent. So engagierte ihn die Gruppe Nothahn für die Produktion eines Musikvideos. „Andere steigen aufs Motorrad, um den Kopf frei zu bekommen“, meint Reimers. „Ich schlüpf halt gerne mal in eine Rolle. Hauptsache, es macht Freude!“

Meldorf,  
Albersdorf  
und Uml.

NAC

Jagd  
eing

WENN

Jagd  
versan  
29. Ap  
genhe  
finde  
um I  
der I  
ratio  
in W

An  
he

ME

sch  
cke  
das  
Gr  
sta  
im  
un  
st  
se  
m  
b